

Wandschalungen

Das Wichtigste in Kürze

- Beim Ausschalen die Wandschalungselemente **vor dem Lösen der Verankerung gegen Umkippen sichern**.
- Das **Hochklettern** an Wandschalungselementen ist **verboten**.
- **Arbeiten auf der Leiter** sind auf ein Mindestmass zu beschränken und nur zulässig, wenn keine anderen Arbeitsmittel eingesetzt werden können. Die meisten Arbeiten können von einer **Treppenleiter** aus sicher und komfortabel ausgeführt werden (Bild 1).
- Den **Auf- und Abbau** der Wandschalungen **von geschultem Personal** durchführen lassen.
- **Die Angaben des Herstellers** gemäss Aufbau- und Verwendungsanleitung berücksichtigen.
- Wenn möglich die Bestandteile wie **Richtstützen, Betonierbühne und Seitenschutzbauteile** vor dem Versetzen der gesamten Einheit an das liegende Wandschalungselement anbringen.
- Wenn immer möglich **Systemschalungen** verwenden. Zusammengesetzte Schalungen aus Einzel- und Zubehörteilen weisen wesentlich grössere Risiken auf.

Prüfpunkte vor Ort

- Die Wandschalungselemente stehen auf einem **tragfähigen Untergrund**.
- Beim Aufstellen sind die Wandschalungselemente **zug- und druckfest** mit Richtstützen verankert.
- Zwischengelagerte Wandschalungselemente sind jederzeit **gegen Kippen gesichert**.



1 Arbeiten an einer Wandschalung mit Treppenleiter



2 Hubarm für Krantransport einer ganzen Wandschalungseinheit

Wandschalungselemente müssen jederzeit gegen Kippen gesichert sein.



3 Rahmenwandschalung mit Richtstützen

Anschlagen am Kranhaken

Bei dieser Tätigkeit ereignen sich regelmässig Unfälle! Besonders zu beachten sind die folgenden Punkte:

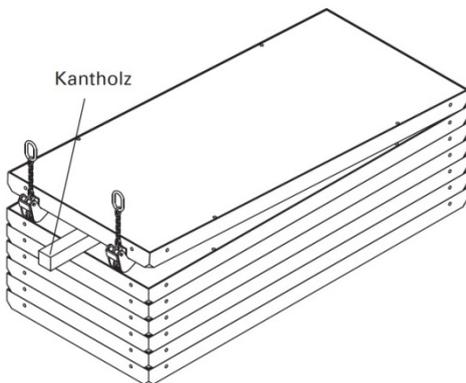
- Die Arbeitnehmenden über das genaue **Vorgehen instruieren** und gegebenenfalls eine Arbeitsanweisung erteilen (evtl. schriftlich dokumentieren).
- Beim An- und Abhängen der Wandschalungselemente an den Kranhaken gilt: Das Wandschalungselement muss jederzeit gegen Umkippen gesichert sein! → **Anschlagmittel erst lösen, wenn das Element gesichert ist**.
- Muss für das Anhängen der Wandschalungselemente an den Kranhaken höher als 1 m gestiegen werden, sind **Treppenleitern, Leitern mit Einhängehaken** oder **gleichwertige Arbeitsmittel** zu verwenden.
- Für das Anhängen der Wandschalungselemente **nur geprüfte Anschlagmittel** verwenden.
- Für das Versetzen einer ganzen **Wandschalungseinheit** (Richtstützen, Betonierbühne, Seitenschutzbauteile) bieten die **Hersteller** geeignete Hilfsmittel an (Bild 2).

Krantransport

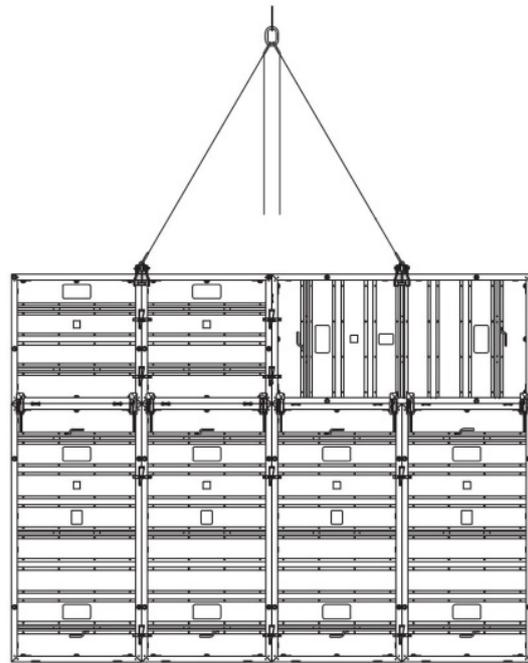
Für das Anhängen der Wandschalungselemente an den Kranhaken sind immer **zwei Umsetzbügel nach Angaben des Herstellers** zu verwenden. (Bilder 5 und 6)

Lagerung der Wandschalungselemente

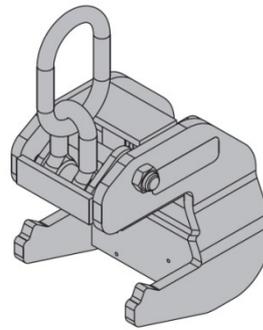
- Lagerplätze sauber und ordentlich halten. Nur aufgeräumte Lagerplätze sind sichere Lagerplätze.
- Wandschalungselemente horizontal lagern.
- Betreffend der maximalen Stapelhöhe sind die Angaben des Herstellers einzuhalten.
- Müssen die Wandschalungselemente aufgrund der **engen Platzverhältnisse** vertikal gelagert werden, sind die folgenden Punkte zu berücksichtigen:
 - Die Wandschalungselemente so stellen und sichern, dass sie **nicht kippen** können.
 - Der Vorgesetzte muss **klare Arbeitsanweisungen** erteilen, wie die Elemente zu sichern sind und kontrollieren, dass die Anweisungen eingehalten werden.



4 Korrekt gelagerte Wandschalungselemente



5 Krantransport eines Wandschalungselementes mit zwei Umsetzbügeln (Versetzhaken)



6 Umsetzbügel



7 Unzulässiger Krantransport

Relevante Vorschriften und Normen

BauAV	Art. 8h, 11
KranVO	Art. 6
VUV	Art. 12 Belastbarkeit Art. 32a Bestimmungsgemässe Verwendung

Weitere Informationen zum Thema

Suva-Factsheet 33012.d: Richtstützen
(www.suva.ch/waswo/33012.d)
Suva-Factsheet 33013.d: Betonierbühnen
(www.suva.ch/waswo/33013.d)
Suva, Bereich Bau, Tel. 041 419 50 49,
bereich.bau@suva.ch